



nordIX Renten plus

Jahresbericht für die Zeit vom:
01.08.2023 – 31.07.2024

Herausgeber dieses Jahresberichtes:

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

Hinweis:

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

**Tätigkeitsbericht des nordIX Renten Plus
für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024**

Anteilkategorie R für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024

Anteilkategorie I für den Zeitraum vom 1. August 2023 bis 31. Juli 2024

Die BANTLEON Invest AG, Hannover, hat über einen Geschäftsbesorgungsvertrag die nordIX AG mit der Portfolioverwaltung des nordIX Renten Plus betraut.

Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik des nordIX Renten plus ist es, einen mittel- bis langfristig hohen Ertrag zu erwirtschaften. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird der Manager für den Fonds nur in solche in- und ausländischen Vermögensgegenstände (z.B. Wertpapiere) und in Bankguthaben investieren, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Die Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte ist dabei ein integraler Bestandteil des Investmentprozesses. Der Fonds investiert vornehmlich in Unternehmen, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung zeigen und Nachhaltigkeit im strategischen und operativen Geschäft einbeziehen. Im Rahmen des Anlageprozesses wird, sofern vorhanden, das Nachhaltigkeitskonzept des Emittenten mitberücksichtigt. Zwischen mehreren sonst gleichwertigen Anlagealternativen wählt der Manager Emittenten aus, die aus ökologischer, sozialer und Corporate-Governance-Sicht im Branchenvergleich die höheren Standards haben (Best-in-Class). Die systematische und regelmäßige Prüfung und Bewertung der ESG-Risiken und Faktoren anhand von ESG Standards und Key Performance Indicators (KPI's) sowie externen Daten von MSCI ESG Research ist Teil der ESG-Analyse. Der Manager behält sich vor, die zugrundeliegenden ESG-Scores externer Anbieter kritisch zu hinterfragen und eigenständige Analysen in die Beurteilung mit einzubeziehen. Der Manager ist bestrebt mit den Emittenten der Finanzinstrumente in einen engen Dialog zu treten und die ESG-Performance zu erhöhen (Engagement-Ansatz).

Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes

Mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt sind Belastungen entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen können. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der nordIX Renten Plus ist ausschließlich in Rentenpapieren investiert. Dabei hatten die Rentenpapiere zum Ende des Berichtszeitraums einen Anteil von 95,65% am gesamten Fondsvermögen. Im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres ist die Rentenquote um 1,36 Prozentpunkte gesunken. Im betrachteten Zeitraum waren unter anderem auch Rentenpapiere in Fremdwährungen notiert. Der Anteil der Renten, die in Fremdwährungen notiert sind, betrug zum Anfang des Geschäftsjahres 1,92% des gesamten Rentenvermögens. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil an Renten, die in Fremdwährungen notiert sind, geringfügig auf 2,51% erhöht. Das daraus resultierende Währungsrisiko wurde durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten minimiert.

Die Veränderung der Rentenstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Assetgruppe	31.07.2024			31.07.2023		
	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]
Corporates	6,39	96,12	91,94	10,23	98,48	95,54
Governments	3,56	3,32	3,18	4,84	1,05	1,02
Semi Governments	5,67	0,56	0,54	6,53	0,47	0,46
Renten	6,29	100,00	95,65	10,15	100,00	97,01

Zu Beginn des Berichtszeitraums war das Rentenvermögen des Fonds größtenteils in 'Corporates' (98,48%) investiert. Im gesamten Verlauf des Geschäftsjahres hat sich das nicht verändert, sodass der Fonds auch am Ende des Geschäftsjahres größtenteils in 'Corporates' (96,12%) investiert ist. Insgesamt gab es bei den Rentenpapieren keine signifikant größeren Verschiebungen der Allokation innerhalb des Rentenvermögens.

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug die durchschnittliche Restlaufzeit des Rentenvermögens 46,60 Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die durchschnittliche Restlaufzeit der Renten damit um 4,45 Jahre erhöht. Die am Ende des Geschäftsjahres im Bestand befindlichen Rentenpapiere liegen im Bereich der Ratings AA+ und B+. Die im Bestand befindlichen Rentenpapiere hatten zum Anfang des betrachteten Zeitraums ein durchschnittliches Rating von BBB-. Bis zum Ende des Geschäftsjahres blieb das durchschnittliche Rating unverändert.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine und dem Nahostkonflikt.

Marktpreisrisiko

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern

beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Investments in Rentenpapieren, die so weit wie möglich diversifiziert werden. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Branchen und Länder.

Das durchschnittliche Rating der im Bestand befindlichen Rentenpapiere beträgt zum Ende des Geschäftsjahres BBB-.

Liquiditätsrisiko

Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf den möglichen Kauf oder Verkauf von Rentenpapieren am Sekundärmarkt ausgesetzt. In Phasen ausgeprägter Marktkrisen kann es, auch bedingt durch die zu beobachtende Reduzierung des Anleihebestands der Wertpapierhändler oder Anleihekäufe durch die Notenbanken, zu einer eingeschränkten Liquidität an den Rentenmärkten kommen. Zur Steuerung und Begrenzung von Liquiditätsrisiken wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der Anleihen sowie auf eine breite Streuung über eine Vielzahl von Anleihen geachtet.

Zinsänderungsrisiko

Der Fonds ist in festverzinslichen sowie variabel verzinslichen Anleihen unterschiedlichster Laufzeiten investiert. Das Zinsänderungsrisiko fällt umso höher aus, je länger die Laufzeit der im Bestand befindlichen Anleihen ist.

Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Effective Duration gemessen, die zum Stichtag für den Rentenbestand 2,82 betrug. Je niedriger die Duration ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau.

Währungsrisiken

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte können durch Wechselkursschwankungen bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Sondervermögen ist zum Teil in Fremdwährungen investiert. Das Währungsrisiko wird durch den Einsatz von Devisentermingeschäften reduziert.

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Wertentwicklung des Sondervermögens

Stichtag: 31.07.2024	seit:	Fonds	BM	Diff.
Berichtsperioden				
Beginn WE	01.09.2010	50,31%	63,54%	-13,23%
Auflage / verfügbar	01.09.2010	50,31%	63,54%	-13,23%
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	01.09.2010	2,97%	3,60%	-0,63%
1 Jahr	31.07.2023	13,33%	7,06%	6,26%
6 Monate	31.01.2024	5,09%	3,38%	1,71%
3 Monate	30.04.2024	3,35%	1,67%	1,68%
1 Monat	28.06.2024	1,42%	0,59%	0,83%
1 Woche	24.07.2024	0,26%	0,12%	0,14%
Kalenderjahresperioden				
2020	30.12.2019	0,90%	2,65%	-1,74%
2021	30.12.2020	3,36%	2,46%	0,90%
2022	30.12.2021	-15,42%	3,68%	-19,10%
2023	30.12.2022	8,10%	6,78%	1,33%
2024	29.12.2023	7,65%	4,01%	3,64%
Ultimoperioden				
Geschäftsjahr	31.07.2023	13,33%	7,06%	6,26%
Jahresultimo	29.12.2023	7,65%	4,01%	3,64%
Monatsultimo	28.06.2024	1,42%	0,59%	0,83%
Benchmarkstruktur				
Euribor 6M + 300Bp	100%			

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Renten und Derivaten.

BANTLEON

Institutional Investing

**Jahresbericht
nordIX Renten plus
für das Geschäftsjahr
01.08.2023 - 31.07.2024**

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Vermögensübersicht zum 31.07.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	75.294.490,03	100,10
1. Verzinsliche Wertpapiere	71.946.800,02	95,65
2. Forderungen	956.443,19	1,27
3. Bankguthaben	2.391.246,82	3,18
II. Verbindlichkeiten	-75.374,91	-0,10
III. Fondsvermögen	75.219.115,12	100,00

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
							EUR	58.315.977,35	77,53	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
6,0000 % ABANCA Corporación Bancaria SA EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	ES0865936019		EUR	800	0	0	%	98,4450	787.559,64	1,05
4,6250 % ABANCA Corporación Bancaria SA EO-FLR Obl. 2019(25/30)	ES0265936015		EUR	300	0	0	%	99,7490	299.246,85	0,40
3,5000 % AG Insurance S.A. EO-FLR Notes 2015(27/47)	BE6277215545		EUR	500	0	0	%	98,1636	490.817,90	0,65
3,2500 % AGEAS SA/NV EO-FLR Notes 2019(29/49)	BE0002644251		EUR	200	0	0	%	95,4846	190.969,20	0,25
3,8750 % AGEAS SA/NV EO-FLR Notes 2019(30/UND.)	BE6317598850		EUR	1.600	0	0	%	87,3344	1.397.349,97	1,86
2,8750 % AIB Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2020(26/31)	XS2230399441		EUR	500	0	0	%	97,5927	487.963,70	0,65
1,8750 % AIB Group PLC EO-FLR Med.-Term Nts 19(24/29)	XS2080767010		EUR	200	0	0	%	99,1707	198.341,39	0,26
1,3750 % Aktia Bank PLC EO-FLR Med.-Term.Nts 19(24/29)	XS2053056615		EUR	200	0	0	%	99,4937	198.987,39	0,26
3,1060 % AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 03(08/Und.)	XS0181369454		EUR	500	0	0	%	93,2233	466.116,53	0,62
3,6300 % AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 03(13/Und.)	XS0179060974		EUR	1.700	0	0	%	92,2981	1.569.067,85	2,09
2,9230 % AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 04(09/Und.)	XS0203470157		EUR	400	0	0	%	93,0797	372.318,82	0,49
3,3750 % Banco BPM S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(27/32)	XS2434421413		EUR	200	0	0	%	97,0847	194.169,35	0,26
4,0000 % Banco Com. Português SA (BCP) EO-FLR Med.-T. Nts 2021(27/32)	PTBCPGOM0067		EUR	500	0	0	%	97,4521	487.260,73	0,65
2,5000 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Med. Term Nts 21(26/31)	XS2286011528		EUR	200	0	0	%	96,9400	193.880,00	0,26
6,0000 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Med. Term Nts 23(28/33)	XS2588884481		EUR	500	0	0	%	105,1915	525.957,35	0,70
2,6780 % Banco Santander S.A. EO-FLR Notes 2004(09/Und.)	XS0202197694		EUR	3.200	0	0	%	85,0430	2.721.376,00	3,62
0,6940 % Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(21/31)	XS2321427408		EUR	200	0	0	%	85,6044	171.208,78	0,23
1,2500 % Bankinter S.A. EO-FLR Notes 2021(27/32)	ES02136790F4		EUR	800	0	0	%	91,7975	734.380,32	0,98
Barclays Bank PLC 4,75% Non-Cum.Call.Pref.Shares	XS0214398199		EUR	1.500	0	0	%	95,4043	1.431.063,90	1,90
4,1120 % Barclays Bank PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2001(40)	XS0122679243		EUR	1.000	0	0	%	70,9416	709.416,49	0,94
1,0000 % Bayerische Landesbank FLR-Sub.Anl.v.2021(2026/2031)	XS2356569736		EUR	200	0	0	%	91,2821	182.564,14	0,24
3,6250 % Belfius Bank S.A. EO-FLR Securities2018(25/UND.)	BE0002582600		EUR	2.000	0	0	%	96,2569	1.925.137,96	2,56
0,1250 % Belfius Bank S.A. EO-Preferred MTN 2021(28)	BE6326784566		EUR	100	0	0	%	89,9940	89.993,98	0,12
2,1250 % BPCE S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(31/46)	FR0014005V67		EUR	1.000	0	0	%	84,9006	849.005,73	1,13
0,7500 % BPCE S.A. EO-Non-Preferred MTN 2021(31)	FR00140027U2		EUR	500	0	0	%	83,1402	415.701,10	0,55
2,9340 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-FLR Med.-T. Nts 04(14/Und.)	XS0207764712		EUR	1.000	0	0	%	92,2983	922.982,82	1,23
2,8810 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-FLR Notes 2004(14/Und.)	FR0010128835		EUR	300	0	0	%	92,7479	278.243,58	0,37
2,7500 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD EO-Bonds 2021(32/33) Reg.S	XS2288824969		EUR	500	0	0	%	80,7930	403.965,00	0,54
1,2500 % Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2021(26/31)	XS2310118976		EUR	300	0	0	%	95,0585	285.175,56	0,38
3,1000 % CBOM Finance PLC EO-LPN 2021(26) Reg.S	XS2281299763		EUR	500	0	0	%	23,0265	115.132,46	0,15
1,6250 % Citadele banka EO-FLR Preferred Nts 21(25/26)	XS2393742122		EUR	250	0	0	%	94,1050	235.262,50	0,31
3,2400 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2004(09/Und.)	FR0010093328		EUR	1.500	0	0	%	91,9761	1.379.641,34	1,83
2,5000 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2020(30/51)	FR0013521630		EUR	300	0	0	%	89,1514	267.454,20	0,36
4,2500 % Commerzbank AG EO-FLR-Nachr.Anl.v.21(27/und.)	DE000CZ45WA7		EUR	600	0	0	%	89,3586	536.151,35	0,71
5,2500 % Commerzbank AG FLR-MTN Serie 1018 v.23(28/29)	DE000CZ439B6		EUR	200	200	0	%	105,4209	210.841,80	0,28
4,0000 % Commerzbank AG Sub.Fix to Reset MTN 20(25/30)	DE000CZ45V25		EUR	200	0	0	%	99,5055	199.011,08	0,26
4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v.2017(27)	DE000CZ40LW5		EUR	200	0	0	%	101,0968	202.193,60	0,27
5,2500 % Côte d'Ivoire, Republik EO-Notes 2018(28-30) Reg.S	XS1793329225		EUR	400	0	0	%	92,3296	369.318,30	0,49
2,9770 % Crédit Mutuel Arkéa EO-FLR Notes 2004(14/Und.)	FR0010096826		EUR	1.800	0	0	%	91,9279	1.654.702,34	2,20
5,3750 % Crelan S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2024(30/35)	BE0390130939		EUR	500	500	0	%	103,5206	517.602,88	0,69
10,0000 % Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.22(27/und.)	DE000A30VT97		EUR	200	0	0	%	109,1916	218.383,27	0,29
6,7500 % Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.22(29/und.)	DE000DL19WG7		EUR	400	0	0	%	96,7814	387.125,60	0,51
4,6790 % Deutsche Pfandbriefbank AG Nachr.FLR-MTN R35281 17(22/27)	XS1637926137		EUR	2.000	0	0	%	72,9930	1.459.860,00	1,94
2,9120 % Deutsche Postbank Fdg Tr. III EO-FLR Tr.Pref.Sec.05(11/Und.)	DE000A0D24Z1		EUR	200	0	0	%	83,6668	167.333,53	0,22
2,9310 % Deutsche Postbank Fdg Trust I EO-FLR Tr.Pref.Sec.04(10/Und.)	DE000A0DEN75		EUR	1.250	0	0	%	83,6237	1.045.296,81	1,39

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
5,0000 % DNB Bank ASA EO-FLR Med.-T. Nts 2023(28/33)	XS2635428274		EUR	500	0	0	%	103,9750	519.875,20	0,69
4,5000 % ELM B.V. EO-FLR Med.-T.Nts 16(27/Und.)	XS1492580516		EUR	200	0	0	%	100,6673	201.334,67	0,27
1,2500 % Frankreich EO-OAT 2016(36)	FR0013154044		EUR	200	0	0	%	81,5820	163.164,00	0,22
1,3750 % Hannover Rück SE FLR-Sub.Anl.v.2021(2032/2042)	XS2320745156		EUR	1.000	0	0	%	83,2722	832.722,40	1,11
6,3640 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2022(27/32)	XS2553547444		EUR	500	0	0	%	106,7589	533.794,50	0,71
1,0000 % ING Groep N.V. EO-FLR Cap.Med.T.Nts 21(27/32)	XS2407529309		EUR	500	0	0	%	91,0776	455.388,15	0,61
6,1840 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 23(28/34)	XS2589361240		EUR	500	0	0	%	106,9276	534.637,89	0,71
6,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Notes 2022(28/Und.)	XS2463450408		EUR	200	0	0	%	99,1596	198.319,20	0,26
3,7500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR NTS. 2020(25/Und.)	XS2124979753		EUR	500	0	0	%	98,5535	492.767,27	0,66
4,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR NTS. 2020(30/Und.)	XS2124980256		EUR	500	0	0	%	87,6339	438.169,68	0,58
2,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(25)	IT0005345183		EUR	1.500	1.500	0	%	99,2930	1.489.395,00	1,98
3,6250 % Jyske Bank A/S EO-FLR Med.-T.Nts 21(28/Und.)	XS2348324687		EUR	1.500	0	0	%	87,0847	1.306.270,40	1,74
0,7500 % La Banque Postale EO-FLR Med.-T. Nts 21(27/32)	FR0014001R34		EUR	200	0	0	%	90,4833	180.966,54	0,24
3,0000 % La Banque Postale EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	FR0014005O90		EUR	2.000	0	0	%	80,9523	1.619.046,86	2,15
4,0000 % Landesbank Baden-Württemberg FLR-Nach.IHS AT1 v.19(25/unb.)	DE000LB2CPE5		EUR	2.200	0	0	%	94,4553	2.078.016,09	2,76
6,3750 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2023(27)	XS2679765037		EUR	200	200	0	%	105,8495	211.698,95	0,28
4,5000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ FLR-MTN S.H354 v.22(27/32)	XS2489772991		EUR	700	0	0	%	96,7814	677.469,80	0,90
5,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ Nachr.MTN IHS S.H363 v.23(33)	XS2582098930		EUR	500	500	0	%	99,6528	498.264,03	0,66
4,3750 % Mapfre S.A. EO-FLR Obl. 2017(27/47)	ES0224244089		EUR	300	0	0	%	100,4440	301.332,00	0,40
4,1250 % Mapfre S.A. EO-FLR Obl. 2018(28/48)	ES0224244097		EUR	400	0	0	%	99,4570	397.828,00	0,53
2,3000 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-FLR Med.-T. Nts 2020(25/30)	XS2262077675		EUR	250	0	0	%	97,3662	243.415,46	0,32
1,0000 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.21(31/42)	XS2381261424		EUR	500	0	0	%	81,1483	405.741,65	0,54
1,0430 % NatWest Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2021(27/32)	XS2382950330		EUR	500	0	0	%	91,3568	456.783,75	0,61
5,7630 % NatWest Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2023(28/34)	XS2592628791		EUR	200	0	0	%	105,8550	211.710,08	0,28
2,7280 % NIBC Bank N.V. EO-FLR Notes 2006(12/Und.)	XS0249580357		EUR	3.000	0	0	%	78,6260	2.358.780,00	3,14
4,5000 % NN Group N.V. EO-FLR Bonds 2014(26/Und.)	XS1028950290		EUR	100	0	0	%	100,4497	100.449,75	0,13
0,5000 % Nordea Bank Abp EO-Non Preferred MTN 2021(31)	XS2321526480		EUR	100	0	0	%	83,8751	83.875,08	0,11
0,8500 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Nts 2020(2120)	AT0000A2HLC4		EUR	800	0	0	%	45,9440	367.552,00	0,49
6,7880 % OTP Bank Nyrt. EO-FLR Notes 2006(16/UND.)	XS0274147296		EUR	1.000	0	0	%	97,7802	977.802,13	1,30
7,3500 % OTP Bank Nyrt. EO-FLR Preferred MTN 22(25/26)	XS2560693181		EUR	300	0	0	%	101,8494	305.548,15	0,41
2,8750 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T. Nts 2020(27/32)	XS2189786226		EUR	300	0	0	%	92,5887	277.766,01	0,37
4,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Notes 2018(25/Und.)	XS1756703275		EUR	1.200	0	0	%	84,2810	1.011.372,00	1,34
3,8750 % SACE S.p.A. EO-FLR Notes 2015(25/Und.)	XS1182150950		EUR	500	0	0	%	99,0418	495.208,79	0,66
2,5000 % Sampo OYJ EO-FLR Med.-T. Nts 2020(32/52)	XS2226645278		EUR	600	0	0	%	87,9859	527.915,64	0,70
4,2500 % Soc. Cattolica di Assicur. SpA EO-FLR Bonds 2017(27/47)	XS1733289406		EUR	100	0	0	%	99,7806	99.780,63	0,13
1,0000 % Société Générale S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2020(25/30)	FR0014000OZ2		EUR	400	0	0	%	95,7566	383.026,20	0,51
1,2000 % Standard Chartered PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2021(24/31)	XS2319954710		EUR	200	0	0	%	93,4824	186.964,86	0,25
2,9930 % Sydbank AS EO-FLR Notes 2004(14/Und.)	XS0205055675		EUR	2.000	0	0	%	82,3395	1.646.789,72	2,19
4,9710 % Tatra Banka AS EO-FLR Preferred MTN 24(29/30)	SK4000025201		EUR	500	500	0	%	102,4268	512.133,81	0,68
1,6250 % Tikehau Capital S.C.A. EO-Obl. 2021(21/29)	FR0014002PC4		EUR	500	0	0	%	90,3020	451.510,00	0,60
4,8750 % Unicaja Banco S.A. EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	ES0880907003		EUR	200	0	0	%	91,9735	183.947,03	0,24
3,1250 % Unicaja Banco S.A. EO-FLR Obl. 2022(27/32)	ES0280907025		EUR	1.000	0	0	%	94,4800	944.800,00	1,26
3,8750 % UniCredit S.p.A. EO-FLR MTN 2020(27/Und.)	XS2121441856		EUR	2.200	0	0	%	93,3569	2.053.851,18	2,73
3,2500 % UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2020(25/35)	XS2199567970		EUR	200	0	0	%	98,9070	197.813,90	0,26
4,8750 % Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2022(31/42)	AT0000A2XST0		EUR	200	0	0	%	102,6373	205.274,66	0,27
0,8750 % Volksbank Wien AG EO-Non-Preferred MTN 2021(26)	AT000B122080		EUR	200	0	0	%	95,2219	190.443,76	0,25
4,1250 % Wüstenrot Bausparkasse AG Nachrang IHS v.17(27)	DE000WBPOA20		EUR	800	0	0	%	97,5139	780.111,20	1,04
1,4250 % AEGON Ltd. FL-FLR Anleihe 1996(08/Und.)	NL0000121416		NLG	1.200	0	0	%	75,5200	411.233,78	0,55
0,4960 % AEGON Ltd. FL-FLR-Anleihe 1996(11/Und.)	NL0000120889		NLG	1.000	0	0	%	70,2850	318.939,42	0,42
3,8750 % Allianz SE DL-Subord. MTN v.16(22/unb.)	XS1485742438		USD	600	0	0	%	71,3312	396.137,64	0,53
5,1250 % Argentum Netherlands B.V. DL-FLR M.-T.LPN18(28/48)Zürich	XS1795323952		USD	500	0	0	%	97,9502	453.305,35	0,60

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	13.630.822,67	18,12	
Verzinsliche Wertpapiere										
4,6250 % Achmea B.V. EO-FLR Notes 2019(29/Und.)	XS2056490423		EUR	1.000	0	0	%	91,8806	918.806,23	1,22
2,6000 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.21(31/unb.)	DE000A3E5TR0		EUR	2.600	0	0	%	78,0051	2.028.131,74	2,70
3,3750 % ASR Nederland N.V. EO-FLR Bonds 2019(29/49)	XS1989708836		EUR	250	0	0	%	95,6337	239.084,25	0,32
2,2500 % Athora Netherlands N.V. EO-FLR Notes 2021(21/31)	XS2330501995		EUR	1.000	0	0	%	96,1402	961.401,70	1,28
5,3750 % Athora Netherlands N.V. EO-FLR Notes 2022(22/32)	XS2468390930		EUR	500	0	0	%	99,5926	497.963,15	0,66
0,6690 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-FLR Med.-Term Nts 21(26/31)	XS2294372169		EUR	200	0	0	%	94,3046	188.609,24	0,25
2,8750 % CCR Re S.A. EO-FLR Notes 2020(20/40)	FR0013523891		EUR	100	0	0	%	88,4160	88.416,00	0,12
1,0810 % Crédit Logement EO-FLR Notes 2021(28/34)	FR00140061G1		EUR	500	0	0	%	88,4214	442.107,15	0,59
4,5000 % Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.21(26/unb.)	DE000DL19V55		EUR	400	0	0	%	90,8790	363.515,96	0,48
3,3750 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T. Nts 20(27/Und.)	XS2108494837		EUR	2.400	0	0	%	89,8065	2.155.356,96	2,87
4,2500 % Fidelidade-Companhia de Seg.SA EO-FLR Notes 2021(31)	PTFIDBOM0009		EUR	100	0	0	%	97,1633	97.163,33	0,13
1,6250 % Groupe VYV UMG EO-Obl. 2019(29)	FR0013430840		EUR	500	0	0	%	90,6681	453.340,50	0,60
2,7500 % Helvetia Europe EO-FLR Notes 2020(31/41)	XS2197076651		EUR	100	0	0	%	90,3320	90.332,00	0,12
6,5300 % IKB Deutsche Industriebank AG FLR-Sub.Anl.v.2018(2023/2028)	DE000A2GSG24		EUR	1.200	0	0	%	95,4572	1.145.486,54	1,52
1,7500 % Landesbank Berlin AG Nachr.Inh.-Schv.S.558 v.19(29)	DE000A162A83		EUR	1.700	0	0	%	84,6920	1.439.764,00	1,91
1,8750 % Mandatum Life Insurance Co.Ltd EO-FLR Notes 2019(24/49)	XS2053053273		EUR	500	0	0	%	99,4610	497.305,00	0,66
10,7500 % Nova Ljubljanska Banka d.d. EO-FLR Notes 2022(27/32)	XS2413677464		EUR	200	0	0	%	114,4196	228.839,21	0,30
6,0000 % Oldenburgische Landesbank AG Sub.-FLR-Bonds v.21(26/unb.)	DE000A11QJL6		EUR	1.000	200	0	%	88,7110	887.110,00	1,18
2,1250 % Wüstenrot& Württembergische AG FLR-Nachr.-Anl. v.21(31/41)	XS2378468420		EUR	1.000	0	0	%	81,9550	819.550,00	1,09
2,6500 % PayPal Holdings Inc. DL-Notes 2019(19/26)	US70450YAD58		USD	100	100	0	%	95,6583	88.539,71	0,12
Summe Wertpapiervermögen							EUR	71.946.800,02	95,65	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	2.391.246,82	3,18	
Bankguthaben							EUR	2.391.246,82	3,18	
EUR - Guthaben bei:										
Donner & Reuschel AG			EUR	2.192.782,40			%	100,0000	2.192.782,40	2,92
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
			NOK	58.730,18			%	100,0000	4.952,12	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
			CHF	5.494,78			%	100,0000	5.743,23	0,01
			TRY	5.048.322,16			%	100,0000	141.132,46	0,19
			USD	49.269,84			%	100,0000	45.603,33	0,06
			ZAR	20.464,96			%	100,0000	1.033,28	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	956.443,19	1,27	
Zinsansprüche			EUR	884.071,49					884.071,49	1,18
Ansprüche auf Quellensteuer			EUR	22.371,70					22.371,70	0,03
Sonstige Forderungen			EUR	50.000,00					50.000,00	0,07

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Vermögensaufstellung zum 31.07.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-75.374,91	-0,10
Verwaltungsvergütung			EUR	-16.393,45				-16.393,45	-0,02
Verwahrstellenvergütung			EUR	-5.882,13				-5.882,13	-0,01
Externe Management-/Beratungsvergütung			EUR	-41.661,72				-41.661,72	-0,06
Prüfungskosten			EUR	-6.756,23				-6.756,23	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-4.681,38				-4.681,38	-0,01
Fondsvermögen							EUR	75.219.115,12	100,00
nordIX Renten plus - Anteilklasse R									
Anteilwert							EUR	107,63	
Anzahl Anteile							STK	206.093,053	
nordIX Renten plus - Anteilklasse I									
Anteilwert							EUR	93,48	
Anzahl Anteile							STK	567.357,000	

Hinweise:

Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.07.2024	
Niederländische Gulden	(NLG)	2,2037100	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,8596000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9567400	= 1 Euro (EUR)
Südafr.Rand	(ZAR)	19,8058000	= 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	(TRY)	35,7701000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0804000	= 1 Euro (EUR)

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,2500 % Achmea B.V. EO-FLR Med.-T. Nts 15(25/Und.)	XS1180651587	EUR	0	100	
5,3750 % Argenta Spaarbank N.V. EO-FLR Non-Pref. MTN 22(26/27)	BE6339428904	EUR	0	300	
4,5960 % Assicurazioni Generali S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 14(25/Und.)	XS1140860534	EUR	0	500	
4,2500 % AXA S.A. EO-FLR M.-T.Nts 2022(32/43)	XS2487052487	EUR	0	500	
3,2500 % Banco BPM S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2020(26/31)	XS2271367315	EUR	0	500	
3,8710 % Banco Com. Português SA (BCP) EO-FLR Med.-T.Obl.2019(25/30)	PTBIT3OM0098	EUR	0	700	
1,1250 % Banco Com. Português SA (BCP) EO-FLR Med.-T.Obl.2021(26/27)	PTBCPHOM0066	EUR	0	400	
2,0000 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Med. Term Nts 20(25/30)	XS2102931677	EUR	0	1.200	
1,3750 % Bank of Ireland Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/31)	XS2340236327	EUR	0	800	
1,7500 % Bc Cred. Social Cooperativo SA EO-FLR Med.-T. Nts 2021(27/28)	XS2383811424	EUR	0	500	
0,7500 % Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2021(27/28)	XS2346253730	EUR	0	500	
6,7500 % Commerzbank AG Sub.Fix to Reset MTN 23(28/33)	DE000CZ43Z49	EUR	0	200	
4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.865 v.2016(26)	DE000CZ40LD5	EUR	0	200	
0,7500 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.21(26/27)	DE000DL19VT2	EUR	0	100	
4,0000 % Deutsche Bank AG Sub.FLR-MTN v.22(27/32)	DE000DL19WN3	EUR	0	500	
4,0000 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T.Nts 2022(28/33)	AT0000A2YA29	EUR	0	100	
3,9280 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2014(26)	XS1109765005	EUR	0	250	
0,9660 % mBank S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 21(26/27)	XS2388876232	EUR	0	500	
1,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T. Nts 2019(25/30)	XS2049823763	EUR	0	1.000	
5,8750 % Raiffeisenl.Niederöst.-Wien AG EO-Medium-Term Nts 2013(23)	XS0997355036	EUR	0	200	
6,5000 % Stichting AK Rabobank Cert. EO-FLR Certs 2014(Und.)	XS1002121454	EUR	0	1.000	
2,8750 % Unicaja Banco S.A. EO-FLR Obl. 2019(24/29)	ES0280907017	EUR	0	500	
2,7310 % UniCredit S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2020(27/32)	XS2101558307	EUR	0	1.000	
5,1920 % Volksbank Wien AG EO-FLR Notes 2017(22/27)	AT000B121967	EUR	0	1.600	
5,3750 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 18(23/28)	XS1918887156	EUR	0	500	
5,1500 % CBOM Finance PLC EO-LPN 19(24)Moskovsk.Kred.Bk	XS1951067039	EUR	0	500	
5,6000 % Commerzbank AG Nachr.Inh.Schv.A.N317 v.03(23)	DE0001611044	EUR	0	142	
3,1250 % Landsbankinn hf. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/28)	XS1876547420	EUR	0	1.500	
7,2500 % Soc. Cattolica di Assicur. SpA EO-FLR Bonds 2013(23/43)	XS1003587356	EUR	0	200	

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
5,7500 % UnipolSai Assicurazioni S.p.A. EO-FLR MTN 2014(24/Und.)	XS1078235733	EUR	0	1.200	
6,8750 % UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2013(23/43)	XS0808635436	EUR	0	200	
5,2500 % Württemb.LebensversicherungAG FLR-Nachr.-Anl. v.14(24/44)	XS1064049767	EUR	0	250	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

3,4000 % Nova Ljubljanska Banka d.d. EO-FLR Notes 2020(25/30) Reg.S	XS2113139195	EUR	0	200	
6,0000 % Nova Ljubljanska Banka d.d. EO-FLR Pref. Notes 22(24/25)	XS2498964209	EUR	0	400	

Derivate

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin: USD/EUR		EUR			8.304
--	--	-----	--	--	-------

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis 31.07.2024

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	18.115,07
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	188.986,55
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	603.413,89
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.070,05
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-399,79
6. Sonstige Erträge	EUR	0,01

Summe der Erträge

EUR	814.185,78
-----	------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-201,48
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-49.922,47
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.879,64
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-4.246,77
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-170.400,49

Summe der Aufwendungen

EUR	-234.650,85
-----	-------------

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	579.534,93
-----	------------

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse R

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	72.396,64
2. Realisierte Verluste	EUR	-365.354,71

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR **-292.958,07**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 286.576,86

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	396.429,59
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.089.181,44

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR **2.485.611,03**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.772.187,89

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 22.968.506,87
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -634.994,53
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -2.947.253,94
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.562.311,41	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -5.509.565,34</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 23.979,23
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 2.772.187,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 396.429,59	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 2.089.181,44	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 22.182.425,52

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	286.576,86	1,39
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-292.958,07	-1,42
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	579.534,93	2,81
a) Barausschüttung	EUR	579.534,93	2,81
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2020/2021	EUR 57.081.483,55	EUR 118,56
2021/2022	EUR 25.681.080,72	EUR 100,23
2022/2023	EUR 22.968.506,87	EUR 97,68
2023/2024	EUR 22.182.425,52	EUR 107,63

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2023 bis 31.07.2024

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	43.244,50
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	451.324,14
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.440.986,74
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	9.719,29
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-955,67
6. Sonstige Erträge	EUR	0,00
Summe der Erträge	EUR	1.944.319,00

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-481,19
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-119.268,96
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-23.593,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.713,84
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-307.894,46
Summe der Aufwendungen	EUR	-458.952,27

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	1.485.366,73
------------	---------------------

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse I

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	172.885,33
2. Realisierte Verluste	EUR	-872.563,92

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR -699.678,59

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 785.688,14

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	924.406,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	5.137.489,83

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 6.061.896,03

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 6.847.584,17

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2023/2024</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 57.539.903,23
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -1.730.869,02
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -9.712.358,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 7.171.175,73	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -16.883.534,61</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR 92.430,10
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 6.847.584,17
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 924.406,20	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 5.137.489,83	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 53.036.689,60

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	785.688,14	1,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-699.678,59	-1,23
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	1.485.366,73	2,62
a) Barausschüttung	EUR	1.485.366,73	2,62
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht für nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	EUR	33.570.619,93	EUR	100,63
2021/2022	EUR	63.820.102,76	EUR	87,27
2022/2023	EUR	57.539.903,23	EUR	84,87
2023/2024	EUR	53.036.689,60	EUR	93,48

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Überblick der Anteilklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungs- vergütung in % p.a.	Vertriebsprovision	Verwahrstellen- vergütung	Ausgabeaufschlag bis zu 3,00 % p.a., derzeit	Rücknahmeabschlag
nordIX Renten plus - Anteilklasse R	Ausschüttung	0,00	0,240	0,000	0,800	0,000	0,000
nordIX Renten plus - Anteilklasse I	Ausschüttung	200000,00	0,240	0,000	0,600	0,000	0,000

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 95,65

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,60 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,13 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage 0,97 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofA Global Original Issue High Yield Index 100,00 %

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Anteilwert	EUR	107,63
Anzahl Anteile	STK	206.093,053

nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Anteilwert	EUR	93,48
Anzahl Anteile	STK	567.357,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Bantleon Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Gesamtkostenquote

1,14 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Gesamtkostenquote

0,93 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

nordIX Renten plus - Anteilklasse R

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige ord. Erträge	EUR	0,01
-----------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Managementvergütung	EUR	166.093,23
-----------------------------	-----	------------

nordIX Renten plus - Anteilklasse I

Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige ord. Erträge	EUR	0,01
-----------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Managementvergütung	EUR	297.607,83
-----------------------------	-----	------------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	2.632,75
--------------------	-----	----------

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	7.672.190,87
davon feste Vergütung	EUR	6.909.740,87
davon variable Vergütung	EUR	762.450,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft:	Anzahl	98,00
Höhe des gezahlten Carried Interest:	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR	4.990.620,12
davon Geschäftsführer	EUR	849.999,92
davon andere Risikoträger	EUR	847.038,94
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	3.293.581,26
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Bantleon Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Bantleon Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilzahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Jahresbericht für nordIX Renten plus

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmen.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Bantleon Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/20230824_Abstimmungs-_und_Mitwirkungspolicy_Bantleon_Invest_AG_Webseite_Rev.pdf

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bantleon.com/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/Bantleon_Invest_AG_Interessenkonflikt_Policy.pdf

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Angaben zu ökologischen und sozialen Merkmalen gem. Offenlegungsverordnung finden sich im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU)2019/ 2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/ 852 genannten Finanzprodukten"

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
nordIX Renten plus

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299003LDU8Q5CXEHX25

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:

- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum in Wertpapiere, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale Merkmale berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von einer Ausschlussliste von Emittenten. Im Rahmen des Anlageprozesses wird, sofern vorhanden, das Nachhaltigkeitskonzept des Emittenten mitberücksichtigt. Zwischen mehreren sonst gleichwertigen Anlagealternativen wählt der Manager Emittenten aus, die aus ökologischer, sozialer und Corporate-Governance-Sicht im Branchenvergleich die höheren Standards haben (Best-in-Class). Hierfür wird insbesondere das Nachhaltigkeitsrating von MSCI ESG Research LLC herangezogen.

Finanzinstrumente von Emittenten, die Teil des MSCI-ESG-Coverageuniversums sind, müssen mindestens ein MSCI-ESG-Rating von B aufweisen, damit ein Investment in Betracht kommt. Sofern kein Nachhaltigkeitsrating von MSCI ESG Research LLC vorhanden sein sollte, wird auf das ESG-Rating des Managers zurückgegriffen, welches in der Regel auf den von einem entsprechenden Emittenten veröffentlichten Ausführungen zur nichtfinanziellen Berichterstattung fußt.

Zudem investiert das OGAW-Sondervermögen ausschließlich in Unternehmen, dessen Geschäftspraktiken sich im Einklang mit den Grundsätzen international anerkannter

Normen befinden. Demgemäß verzichtet das Portfoliomanagement auf Investments in Emittenten, die nach der Kontroversenbewertung von MSCI ESG ein „Red Flag“ innerhalb der drei Säulen E, S, oder G aufweisen. Sofern die Datenverfügbarkeit dies zulässt, werden insbesondere die CO₂-Emissionen der Emittenten (Scope 1, 2 und 3) berücksichtigt. Bei Staatsemitenten wird der Freedom House Index herangezogen. Staaten mit unzureichenden Scoring ("not free") werden nicht erworben.

Es wurde keine ESG-Benchmark zum Zweck der Erreichung der von Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale festgelegt. Umweltziele der Taxonomie wurden durch die Ausschlusskriterien nicht festgelegt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Anlagestrategie dieses Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien, welche durch folgende Ausschlusskriterien überwacht werden:

Ausschluss von Emittenten, die ein Red Flag von MSCI ESG im Bereich umweltbezogener Kontroversen verweisen.

Ausschluss von Emittenten, die ein Red Flag von MSCI ESG im Bereich sozialer Kontroversen verweisen.

Ausschluss von Finanzinstrumenten von Emittenten, die ein MSCI-ESG Rating bzw. ein ESG-Rating des Managers von CCC aufweisen.

Ausschluss von Emittenten, die in den Bereichen Produktion und/oder Vertrieb von konventionelle Waffen/Rüstungsgütern tätig sind (Umsatzschwelle: > 10%).

Ausschluss von Emittenten, die Umsatz mit geächteten Waffen erzielen (Umsatzschwelle: > 0%).

Ausschluss von Emittenten, die in den Bereichen Produktion und/oder Vertrieb von Tabakwaren tätig sind (Umsatzschwelle: > 5%).

Ausschluss von Emittenten, die in den Bereichen Produktion und/oder Vertrieb von Kohle tätig sind (Umsatzschwelle: > 30%).

Ausschluss von Emittenten, die im Bereich Tabakproduktion tätig sind (Umsatzschwelle: >5%).

Darüber hinaus führt das Vorhandensein von schweren Verstößen gegen den UN Global Compact (nach Einschätzung der gewählten ESG Research Agentur) ebenso zu einem Ausschluss des Emittenten wie ein unzureichendes Scoring nach dem Freedom House Index bezogen auf Staaten.

Bei Überschreitung dieser Werte wird ein Emittent aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Die definierten Standards sind hierbei gleichberechtigte Vorgaben der Mandatsausgestaltung und somit Teil der formalen Anlagegrenzprüfung. Da die Berücksichtigung nachhaltigkeitsbezogener Kriterien durch den Fonds hierdurch fortwährend gewährleistet ist, kann die Transparenz bzgl. der Erfüllung der hierin definierten Merkmale auf Basis nachhaltigkeitsbezogener Anlagegrenzverletzungen abgeleitet werden. Für diesen Fonds kam es im Betrachtungszeitraum zu keinen nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzverletzung, weswegen eine Erfüllung der mandatsindividuellen nachhaltigkeitsbezogenen Restriktionen gegeben war.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Vorjahr 96,75%. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Anteil um 0,56 Prozentpunkte verringert.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Es erfolgt eine Einbeziehung von Scope 1, Scope 2 und Scope 3- Emissionen vor der Investition in Emittenten. Hierbei erfolgt, sofern die Datenmenge dies ermöglicht, eine Analyse über die Entwicklung der CO₂-Emissionen. Zudem erfolgt eine implizite Berücksichtigung über die allgemein definierten Ausschlusskriterien und Schwellenwertgrenzen, die insbesondere auch eine Wesentlichkeitsgrenze für Unternehmen beinhaltet, die über 30 Prozent ihres Umsatzes aus Kohle erwirtschaften. Hieraus folgt die eine explizite Berücksichtigung von THG-Emissionen (PAI 1).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.08.2023 -
31.07.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
3,375% Erste Group Bank AG 20/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,70%	AT
2,600% Allianz SE 21/99	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	2,54%	DE
3,875% UniCredit S.p.A. 20/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,50%	IT
4,000% Landesbank Baden-Württemberg 19/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,46%	DE
3,625% Belfius Bank S.A. 18/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,38%	BE
Vermögenspositionen 45032 EUR	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	2,08%	DE
3,000% La Banque Postale 21/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,98%	FR
4,679% Deutsche Pfandbriefbank AG 17/27	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,90%	DE
1,750% Landesbank Berlin AG 19/29	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,87%	DE
Barclays Bank PLC 4,75% Non-Cum.Call.Pref.Shares	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,86%	GB
2,678% Banco Santander S.A. 04/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,82%	ES
3,875% AGEAS SA/NV 19/99	Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	1,73%	BE
3,625% Jyske Bank A/S 21/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,67%	DK
3,378% Banco Santander S.A. 04/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,65%	ES

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
2,728% NIBC Bank N.V. 06/99	Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	1,59%	NL



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitragen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 96,19%. Darunter fallen alle Investitionen, die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten. Der Anteil der #2 anderen Investitionen, welche weder als ökologisch oder sozial eingestufte Investition eingruppiert wurden, betrug im Berichtszeitraum 3,81%.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

In der unteren Grafik wurde eine Strukturierung der Investitionen des Fonds nach Investitionskriterien vorgenommen. Die Berechnung bezieht sich jeweils auf das Brutto-Fondsvermögen. Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den letzten vier Quartalsstichtagen des Berichtszeitraum dar.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Wirtschaftssektor	Vermögensallokation in %
Finanzwesen - Keine fossilen Brennstoffe	74,47%
Industrie - Keine fossilen Brennstoffe	22,33%
Anderer Sektor – Keine fossilen Brennstoffe	1,64%

Diese Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in verschiedenen Sektoren, einschließlich der Wirtschaftszweige, die Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Produktion, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel, von fossilen Brennstoffen erzielen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



● **Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung angestrebt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0,0% Prozent ausgewiesen. Der Anteil taxonomie konformer Investitionen beträgt danach mit und ohne Staatsanleihen 0,0%.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja: In fossile Gas In Kernenergie

Nein

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

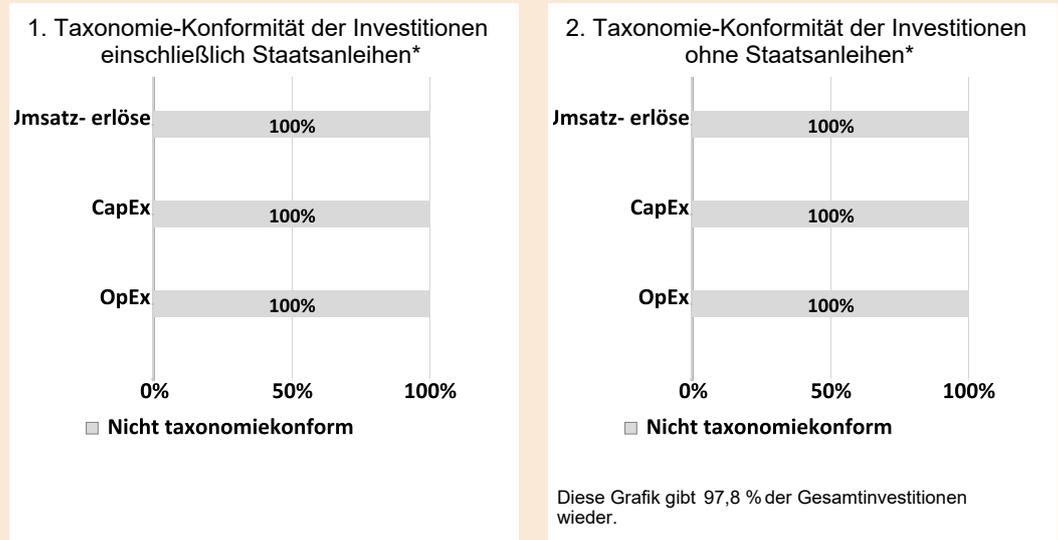
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit ist es der Gesellschaft aktuell nicht möglich, den Anteil ermöglichender bzw. dem Übergang geeigneter Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln oder eine entsprechende Mindestquote anzugeben.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Das Finanzprodukt investierte nicht mit einem Umweltziel in taxonomie konforme Wirtschaftsaktivitäten. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Taxonomiequote im Berichtszeitraum nicht verändert.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter #2 Andere Investitionen fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken oder Barmittel zu Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien wird eine Ausschlussliste für Emittenten sowie Staatsanleihen zwischen der KVG und dem Anleger abgestimmt. Der Schwerpunkt der ausgewählten Werte des Sondervermögens findet unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählte Vermögensgegenstände. Das OGAW-Sondervermögen wird dabei in Wertpapiere von Emittenten investieren, welche nicht gegen die festgelegte Ausschlusskriterien verstoßen.

Es werden zu mindestens 51% des Fondsvermögens Investitionen in Wertpapiere von Emittenten getätigt, welche nicht gegen die definierten Ausschlusskriterien verstoßen. Die Negativliste für Emittenten wird unter Verwendung des MSCI ESG Managers erstellt und quartärllich aktualisiert. Dies wird im Rahmen der täglichen Anlagegrenzprüfung überwacht. So ist auch im Finanzprodukt fortlaufend sichergestellt, dass die Investmentstrategie befolgt wird. Durch die Orientierung an allgemeinen und öffentlichen Marktstandards sowie der Nutzung von ESG-Daten eines allgemein anerkannten Datenanbieters ist die Aktualität der Daten sowie der Kriterienauswahl gewährleistet.

Die systematische und regelmäßige Prüfung und Bewertung der ESG-Risiken und Faktoren anhand von ESG Standards sowie externen Daten von MSCI ESG Research ist Teil der ESG-Analyse des Managers. Der Manager behält sich vor, die zugrundeliegenden ESG-Scores externer Anbieter kritisch zu hinterfragen und eigenständige Analysen in die Beurteilung mit einzubeziehen. Der Manager ist bestrebt, mit den Emittenten der Finanzinstrumente in einen engen Dialog zu treten und die ESG-Performance zu erhöhen (Engagement-Ansatz).

**Jahresbericht
für nordIX Renten plus**

Hannover, den 14. November 2024

BANTLEON Invest AG

Caroline Specht

Gerd Lückel

Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens nordIX Renten Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2023 bis zum 31. Juli 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen

Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des

Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den

gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 14. November 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lisa Helle
Wirtschaftsprüferin